

Federführung:

60-Stadtplanung, GIS, Bauordnung

Produkt:

60.01 Stadtplanung

60.03 Verkehrsplanung

60.04 Baulandumlegung

70.01 Verkehrsanlagen

70.20 Baubetriebshof

Datum:

22.10.2018

Beratungsfolge:

Haupt- und Finanzausschuss

Rat der Stadt Coesfeld

Sitzungsdatum:

30.10.2018

08.11.2018

Vorberatung

Entscheidung

UrbaneBERKEL TB 1 Davidstraße, hier: Davidstraße und Parkplatz Beschluss Ausbauplanung und Kosten

Beschlussvorschlag:

Für die Teilbereiche TB 1/5, TB 1/P (kompletter Parkplatzbereich) und TB 1/6 sowie für die ergänzenden provisorischen Maßnahmen in der Süringstraße wird der Ausbau beschlossen. Es soll entsprechend der aktuellen Ausführungsplanung und Kostenberechnung vom Büro SWUP GmbH ausgebaut werden.

Sachverhalt:

Der Verlauf der Innenstadt-Berkel ist in fünf Teilbereiche (TB) gegliedert. Im Juni 2015 erfolgte die Vorstellung und der Grundsatzbeschluss zum Entwurf für vier von fünf Teilbereichen – der Beschluss zum TB 2 Berkelgasse wurde zurückgestellt, bis dort ausreichend Erkenntnisse im Umgang mit dem Berkeldeckel vorliegen.

Im März 2016 hat der Rat der Stadt Coesfeld den Ausbaubeschluss für den TB 3 – Schlosspark und den TB 5 – Wiemannweg getroffen. Der Schlosspark wurde Mitte 2017, der Wiemannweg wird bis Ende 2018 fertiggestellt.

Der TB 4 - Bernhard-v-Galen-Straße 1. Bauabschnitt (BA) befindet sich seit August 2017 im Umbau und wird voraussichtlich im Frühjahr 2019 abgeschlossen. An die Maßnahme schließt sich dann der 2. BA mit der Umgestaltung des Kreuzungsbereiches Bernhard-von-Galen-Straße/Münsterstraße hin zu einem Mini-Kreisverkehr an.

Aktuelle Beschlusslage für den Teilbereich 1 – Davidstraße:

- Für den gesamten TB 1 wurde ebenfalls im Juni 2015 die Entwurfsplanung beschlossen (Vorlage 134/2015).

- Darüber hinaus erfolgte im Juli 2016 der Ausbaubeschluss für den Abschnitt südlich der Berkelresidenz sowie den angrenzenden öffentlichen Straßenräumen Poststraße und Davidstraße und dem dazwischenliegenden Verbindungsstück (Vorlage 162/2016).
- In der nicht-öffentlichen Vorlage 104/2018 wurde im Juli 2018 die Entwurfsplanung für den Parkplatz an der Davidstraße sowie der Umbau der Davidstraße im Grundsatz beschlossen.

Seit Anfang des Jahres gibt es für den TB 1 eine neue Abschnittsbildung, die sich aus einer sinnvollen Bauabwicklung (auch in Hinblick auf die Umbauarbeiten des Gebäudes „Alte Post“) sowie Einteilung in förderfähige und nicht-förderfähige Bereiche ergibt (siehe hierzu Anlage 1). Hieraus ergeben sich folgende Bauabschnitte:

- 1. BA = Berkelresidenz, TB 1/4.2
- 2. BA = Davidstraße, TB 1/5
 - + Parkplatz südl. Teil, TB 1/P
 - + Davidstraße TB 1/4.1 und TB 1/6 (ggf. Ausführung ab 10/2019)
- 3. BA = Berkelpromenade, TB 1/3
 - + Parkplatz VR-Bank, TB 1/2
 - + Parkplatz nördl. Teil TB 1/P

Durch diese Abfolge lässt sich die nördliche Parkplatzfläche durchgehend als BE- und Lagerfläche nutzen.

Mit der vorliegenden Vorlage soll für folgende Flächen ein Ausbaubeschluss eingeholt werden: TB 1/5, TB 1/P (kompletter Parkplatzbereich) und TB 1/6. Zusammen mit diesen Teilbereichen werden nachrichtlich für den TB 1/4.1 die aktualisierten Kosten dargestellt (der Ausbaubeschluss liegt vor). Ein Ausbaubeschluss für den 3. BA (TB 1/3 und TB 1/2) wird zu einem späteren Zeitpunkt eingeholt. Die beiden letzteren Abschnitte werden zum Stadterneuerungsprogramm 2019 (Städtebauförderung) angemeldet.

Beschreibung Teilbereiche 1/5, 1/P, 1/6

Die Gestaltungsdetails werden in dem angehängten Erläuterungsbericht (Anlage 3) beschrieben.

Der Parkplatz TB 1/P wird zukünftig mit einer Schrankenanlage von der Bäder- und Parkhausgesellschaft betrieben. Auf dem Parkplatz sind insgesamt 59 Stellplätze untergebracht. Ein weiterer Stellplatz dient als Box für die Einkaufswagen des Netto-Marktes. Die Stellplätze selbst werden in einer Länge von 4,30 m zzgl. 0,70 m Überhang umgesetzt.

Im Kreuzungsbereich Davidstraße/Süringstraße (TB 1/6) erfolgen Maßnahmen, um den Bestand an die neue Planung anzupassen. Ziel ist den Kreuzungsbereich so anzupassen und gestalten, dass die vorfahrtsberechtigten Süringstraße auch gestalterisch entsprechend wahrgenommen wird. Derzeit ist die Asphaltdecke der vorfahrtachtenden Davidstraße bis hinter den Kreuzungsbereich Davidstr./Süringstr. in Richtung Gerichtsring durchgezogen und setzt somit für den Verkehrsteilnehmer falsche Signale.

Mit dem Baubeginn des TB 1/5 wird die Zufahrt der Davidstraße über die Kupferstraße komplett gesperrt. Um weiterhin die Anlieferung der Kupferpassage, Zufahrt zur Tiefgarage, Erreichbarkeit für Anlieger und Andienung der Baustellen (Davidstraße und Alte Post) gewährleisten zu können, wird während der Bauzeit die Süringstraße provisorisch so umgebaut, dass ein Zweirichtungsverkehr möglich ist. Das Vorhaben ist mit der Straßenverkehrsbehörde abgestimmt. Die Kosten werden derzeit vom Fachbereich 70 ermittelt und rechtzeitig zum Haushalt 2019 nachgemeldet.

Entwässerungssituation (Berücksichtigung des Hinweises vom AWW zum BPlan 150-1):

Das Büro pbh überarbeitet derzeit nach Abstimmung mit dem Abwasserwerk der Stadt Coesfeld die Höhenplanung für die Teilbereiche TB 1/5, TB 1/P, TB 1/4.1 sowie TB 1/3, mit dem Ziel bei einem Starkregenereignis das Wasser über Notentwässerungswege oberflächlich in die Berkel abzuführen. Dadurch soll der heute neuralgische Tiefpunkt vor der Einfahrt zur Tiefgarage „Kupferpassage“ entschärft und Überflutungen der Tiefgarage (wie zuletzt während des Starkregenereignisses vom Juli 2018) weitestgehend verhindert werden (eine 100%-Sicherheit kann es nicht geben). Der derzeitige Tiefpunkt soll von der Tiefgarage auf die gegenüberliegende Seite verschoben werden. Damit einher geht die Absenkung der Höhenlage der Straße. Das Wasser muss von diesem Tiefpunkt über den Notentwässerungsweg (Grünfläche zwischen Promenade und Davidstraße) frei in die Berkel geführt werden können, da nicht verhindert werden kann, dass der Kanal bei Starkregenereignissen überstaut wird. Gleichzeitig wird das Abwasserwerk der Stadt Coesfeld Maßnahmen durchführen, um den Entwässerungskomfort des Bereichs Davidstraße zu verbessern.

Die beiden Abschnitte (TB 1/5 und TB 1/P, südl. Bereich) sollen bis zur Eröffnung des Netto-Marktes (Oktober 2019) fertiggestellt werden. Dieser Zeitplan ist mit dem Investor der Alten Post abgestimmt. Dementsprechend ist die Bauphase für Januar bis Ende September 2019 eingeplant.

Kosten:

Die reinen Baukosten für die im folgenden aufgeführten Teilbereiche belaufen sich laut Kostenschätzung SWUP auf rd. 1.964.000 € brutto. Aufteilung der Kosten in förderfähig und nicht-förderfähig:

förderfähige Kosten von 1.341.000 € (Stand: 02.07.2018) für die Teilbereiche:

- TB 1/5 - Davidstraße
- TB 1/6 - Anpassung Kreuzung Davidstr./Süringstraße
- nachrichtlich TB 1/4.1 - Abschnitte Davidstraße und Poststraße westl. und östl. der Berkelresidenz

Die Mehrkosten, die durch den Umbau des Eingangs des Lebensmittelmarktes sowie für den Übergang zum Parkplatz entstehen, werden vom Investor übernommen. Diese Kosten sind in den 1.341.000 € enthalten und nicht förderfähig.

nicht-förderfähige Kosten 622.680 € (Stand: 05.06.18 und 17.10.18; zzgl. Provisorium Süringstraße) für die Teilbereiche:

- TB 1/P - Parkplatz an der Davidstraße
- Bauprovisorium in der Süringstraße (Abschnitt Gerichtsring bis Davidstraße/Parkplatz) während Bauphase (Kosten werden derzeit vom FB 70 ermittelt)

Am 12.10.2018 hat das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen das Städtebauförderprogramm 2018 veröffentlicht. In dem Programm sind die Teilbereiche TB 1/5, TB 1/6 sowie TB 1/4.1 enthalten und werden bei einem Eigenanteil von 40 % mit 60 % gefördert.

Anlagen:

1. Übersicht Davidstraße Einteilung der Teilbereiche
2. Gestaltplan Davidstraße
3. Entwurfsbeschreibung Davidstraße